



Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Wolf-Dietmar Brandtner
stv. Fraktionsvorsitzender

Silke Jürgensen
Ratsfrau

Presseinformation

Nr. 98/2009 Kiel, 11. Dezember 2009

Es gilt das gesprochene Wort!

Haushalt 2010

FDP-Ratsfraktion zum Sportbereich

In der heutigen Sitzung der Ratsversammlung - Beratungen zum Haushalt 2010 - erklärt die sportpolitische Sprecherin der FDP-Ratsfraktion, Silke Jürgensen, im Aufgabenfeld 4 zum Produktbereich „Sport“ (TOP 4.6):

„Im Bereich Sport werden wir mit dem **Zentralbad** eine weitere finanzielle Belastung zu verantworten haben. Trotzdem ist der Bau notwendig, da eine Sanierung der alten Bäder weder finanziell verantwortbar wäre, noch den Ansprüchen des Schwimmsports, des Schulschwimmsports, genügen würde.

Wir haben nun die Chance, ein für alle attraktives Bad zu erhalten, mit dem wir nicht nur wettbewerbsfähig sind, sondern mit dem wir sicher auch der Stadt Neumünster Besucher abwerben können, die eh aus Kiel und Umgebung kommen. Wir haben Verständnis für die Menschen, die so unermüdlich für den Erhalt der **Lessinghalle** eintreten, wir sehen aber für diese Halle keine Perspektive der Erhaltung in der bisherigen Form.

Die Sorge um das **Freibad Katzheide** ist verständlich, wir haben aber bisher mit keiner Entscheidung das endgültige Aus beschlossen. Es wäre sicher zu begrüßen, wenn es eine Zukunft des Bades gäbe, diese dann allerdings ohne Beteiligung der Bäder GmbH.

Warten wir doch ab, welche Möglichkeiten das zukünftige Zentralbad bietet, auch ein tolles, attraktives Außengelände wäre möglich.

Die Mittel, die für den Sportbereich eingestellt wurden, sind notwendig, um den nötigen Handlungsspielraum für zukünftige Investitionen zu haben, bevor der noch ausstehende Sportentwicklungsplan greift. Neben Holstein-Kiel dürfen wir unseren **Breitensport** nicht vergessen. Trotzdem werden wir auch hier auf zusätzliche Mittel durch Sponsoren angewiesen sein.

Wir sichern hier unsere Unterstützung zu, Projekte auf den Weg zu bringen, die auch wir für notwendig erachten. Trotzdem konnten wir dem Gesamtpaket im Finanzausschuss nicht unsere Zustimmung geben. Ich bitte, diesen Unterschied zur Kenntnis zu nehmen. Der Schul- und Breitensport Kiels muss - trotz der katastrophalen Haushaltslage - weiter vorangetrieben werden!“

V. i. S. d. P.

Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer